



Was tun bei Verdacht auf sexualisierte Gewalt? (Lehrkräfte)

Es gibt *kein* spezifisches Missbrauchssyndrom!

Ein Kind erzählt mir etwas ...:

Zuhören und sich Zeit nehmen

Kind ausreden lassen, nicht unterbrechen

Keine Vorwürfe, nicht schimpfen

Äußerlich gelassen bleiben

Möglichst wenig Fragen stellen: „Was ist passiert? Was ist dann passiert?“ (Offene Fragen – wer, wo, wann, wie?)

Kind bestärken: „Danke, dass du mir das erzählt hast. Da müssen wir etwas tun. Ich hole Hilfe für uns.“

Unterstützung holen

Dokumentation

Zur Dokumentation:

- Datum, Uhrzeit, Dauer des Gesprächs
- Wer ist anwesend?
- Wie ist das Gespräch bzw. die Aussage zustande gekommen?
- Verlauf des Gesprächs möglichst wörtlich
- Was hat das Kind gesagt? (Möglichst wortwörtlich)
- Was habe ich dann gesagt? Usw.
- Auch Widersprüche, „missglückte“ Fragen oder Kommentare aufschreiben
- Eindruck zur psychischen Verfassung des Kindes
- Nichts ändern oder „beschönigen“
- Tatsächliche Äußerungen von eigenen Interpretationen trennen



Allgemeines:

- Durchatmen – Ruhe bewahren – einen Schritt zurück
- Sie als Lehrkraft haben *keinen* Ermittlungsauftrag – Sie sind nicht die Polizei
- Konfrontieren Sie *nicht* voreilig den Täter
- Vorsicht: Sexualdelikte sind Officialdelikte – eine Anzeige sollte gut überlegt sein
- Sie können und müssen die Situation nicht alleine schultern

Mögliche Vorgehensweise bei einem Verdachtsfall:

- Rücksprache mit den Kollegen, der Schulleitung → gemeinsame überlegte Einschätzung
- Ggf. Einbeziehen der Schulpsychologin, der Schulsozialarbeit
- Besprechung mit Fachstelle für sexualisierte Gewalt (09621 487218)
- Anruf beim Jugendamt ohne Nennung des Namens (pseudonymisierte Daten) – Anspruch auf anonyme „ISEF-Beratung“ (ISEF = Insofern erfahrene Fachkraft)
- Einschätzung zusammen mit der ISEF: „Ist es ein 8a-Fall?“
- Vorgehen zum Schutz des Kindeswohls (In Absprache mit dem Jugendamt)
- Weiteres Beratungsangebot → Fachstelle

Kontaktdaten ISEFs:

ISEF Stadt Amberg	ISEF Landkreis Amberg-Sulzbach	
Claudia Poh Leitung Allgemeiner Sozialdienst Stadtjugendamt Amberg	Sabine Schröther Leitung Soziale Dienste Kreisjugendamt Amberg-Sulzbach	Sara Pirzer Leitung KoKi und JaS Kreisjugendamt Amberg-Sulzbach
Spitalgraben 3 92224 Amberg	Schloßgraben 3 92224 Amberg	Schloßgraben 3 92224 Amberg
Tel.: 09621 10 1369 Fax: 09621 10 1470	Tel.: 09621 39511 Fax: 09621 37605329	Tel.: 09621 39371 Fax: 09621 37605327
Claudia.poh@ amberg.de	Sabine.schroether@ amberg-sulzbach.de	Sara.pirzer@ amberg-sulzbach.de

(Stand: April 2024)